

# BERATUNG FÜR KLUGE KÖPFE

## Newsletter

Nr. 7 / 11.10.2017

Liebe Schüler und Schülerinnen der 4. und 5. Kollegiumsklassen

Die meisten von Ihnen haben in eins, zwei Jahren die Matura in der Tasche. Studienwahl, das hat ja noch Zeit, nicht wahr? Aber es geht schneller als man denkt! Wer von Ihnen weiss bereits, wie es nach dem Kollegium für Sie weitergeht? Studieren ja oder nein? Welche Fachrichtung? In welcher Stadt? Oder doch ein Zwischenjahr einlegen? Sich mit diesen Fragen bereits jetzt auseinanderzusetzen, lohnt sich. Denn die Berufs- und Studienwahl ist eine wichtige Entscheidung in unserem Leben und braucht Zeit. Die grosse Wahlfreiheit nach der Matura kann ziemlich verunsichern. Die Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung Oberwallis (BSL) unterstützt Sie gerne, Antworten auf Ihre Fragen zu finden.



Dieser Newsletter liefert Ihnen Informationen über die verschiedenen Angebote der BSL sowie Mitteilungen rund ums Studium. Wir wünschen Ihnen viel Spass beim Durchstöbern!

## Inhaltsverzeichnis

### Aktuelle Themen

- Interessen erkunden: Was interessiert mich wirklich?
- Self-Assessments

### News & Infos rund ums Studium

- Welche Studienrichtung wähle ich?
- ETH-Studiengänge vergleichen
- Haupt- und Nebenfächer – Wie funktionieren diese Studienmodelle?
- Aufnahmekriterien für bestimmte Studiengänge?
- Numerus Clausus / EMS (Eignungstest für das Medizinstudium in der Schweiz)
- Rückblick des NC/ EMS 2017
- Mehr Ausbildungsplätze für das Medizinstudium
- Alternativen bei Nichtbestehen
- Mathematik: Selbsteinschätzungstest und Vorkurse
- Informationsmittel - Nützliche Internetseiten
- Neue Studiengänge/Module an diversen Hochschulen

### Termine & Infoveranstaltungen

### Angebote der Berufs-, Studien- & Laufbahnberatung



## Aktuelle Themen

### Interessen erkunden: Was interessiert mich wirklich?

Wie lotet man seine Interessen aus? Was ist zu tun, wenn man sich für Vieles interessiert? Worauf ist hinsichtlich Fähigkeiten und Wertvorstellungen zu achten?



Wenn Sie einen Weg einschlagen, der mit Interessen, Fähigkeiten und Wertvorstellungen einhergeht, kann eigentlich nichts mehr schiefgehen. Nun ist dies aber nicht immer leicht. Sie stehen ständig vielen Fragen gegenüber wie: Was interessiert mich? Was kann ich? Welche Ausbildung traue ich mir zu? Was ist mir wichtig?

Bei der Studienwahl sollte Ihr Interesse ein wichtiger Faktor darstellen. Natürlich sollten Sie auch andere Aspekte beachten, wie den Arbeitsmarkt und Ihre Fähigkeiten. Nun fragen Sie sich vielleicht, wie man seinen Interessen am besten auf die Spur kommt?

Um Ihre Neigungen zu erkunden, bestehen mehrere Wege. Zuerst einmal kann das Interesse für ein Fach ein guter Anhaltspunkt liefern. Dabei müssen Sie sich aber bewusst sein, dass jede Ausbildung auch Fächer enthält, die einem nicht so zusagen. Ein weiterer unerlässlicher Weg ist es, nach Informationen über verschiedene Berufe und Ausbildungswege zu suchen sowie an den Besuchstagen der Hochschulen teilzunehmen. Sprechen Sie mit Berufsleuten und Studierenden - sie können Ihnen hilfreiche Tipps zum Studenten-/Joballtag liefern. Oder absolvieren Sie nach Möglichkeit ein Praktikum in einem für Sie interessanten Bereich. Sprechen Sie auch mit Freunden und Ihrer Familie – was denkt Ihr persönliches Umfeldes? Weitere hilfreiche Mittel können Abklärungen Ihrer Interessen sein. Sie können auch die BSL aufsuchen, bei der Sie bei solchen Fragestellungen unterstützt und begleitet werden. Egal welche Mittel Sie zur Lösungsfindung hinzuziehen, beim Ausloten der Ausbildungswahl ist es wichtig, sich auf einen Prozess einzulassen!

Eignen Sie sich die Kunst des Hinterfragens Ihres Verhaltens an - denn wer Fragen stellt, fordert Antworten! Folgende Fragen können Ihnen dabei helfen, Ihre Interessen zu erkennen:

- Was mache ich gerne?
- Was genau gefällt mir an diesen Tätigkeiten?
- Wo bin ich engagiert?
- Was mache ich in meiner Freizeit?
- Welche Schulfächer finde ich spannend?
- Wann fühlte ich mich nach einer Tätigkeit erfüllt?
- Was erfüllte mich an dieser Tätigkeit genau?
- Bei welchen Tätigkeiten bin ich „Feuer und Flamme“?
- Worauf freue ich mich jeweils besonders?
- Worüber unterhalte ich mich mit meinen Freunden am liebsten?

## Self-Assessments

Um ein bisschen Licht in die Studienauswahl zu bringen, könnte der Selbsttest zur Studienorientierung, der **SIC** (Studien-Interessen-Check), für einen ersten Schritt sehr nützlich für Sie sein, welcher im Rahmen einer Studienberatung in der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung in Brig oder des Workshops *Matura- was nun?* durchgeführt werden kann. Mit diesem Arbeitsmittel können Sie herausfinden, wie hoch Ihre Interessen für welches Studienfach sind. Auch folgendes Online-Portal hilft, herauszufinden, welche Studienfächer und Berufe am besten zu den Interessen passen: <http://www.was-studiere-ich.ch/>

Für Psychologie-Interessierte sowie angehende Medizin-, Biomedizin- und Biologiestudierende gibt es spezifische Online-Eignungstests. Das Online-Self-Assessment für *Psychologie*-Interessierte finden Sie unter <http://www.psychologie-self-assessment.ch/>, ein Self-Assessment für das *Medizinstudium* gibt es bei [www.unifr.ch/ztd/self-assessment/](http://www.unifr.ch/ztd/self-assessment/) und ein Self-Assessment für *Biologie oder Biomedizin* können Sie auf der Seite <https://idselfassbiol.uzh.ch/> finden. Ausserdem gibt es auch einen Selbsterfahrungs-Test für den Beruf der Lehrperson: <http://www.cct-switzerland.ch/index.php?action=1&texttyp=1&zielgruppe=0&lokalisierung=CH-GER>. Im Internet finden Sie eine Vielzahl an deutschen und schweizerischen Online-Assessments zu spezifischen Studienfächern.

## News & Infos rund ums Studium

### Tipps zur Studienwahl

#### Welche Studienrichtung wähle ich?

Die Hochschulen bieten nicht alle die gleichen Studiengänge und Studienrichtungen an. Informieren Sie sich in der Online-Datenbank über die verschiedenen Möglichkeiten an den einzelnen Hochschulen: <http://studyprogrammes.ch/crus-sprdb-client/>

#### ETH-Studiengänge vergleichen

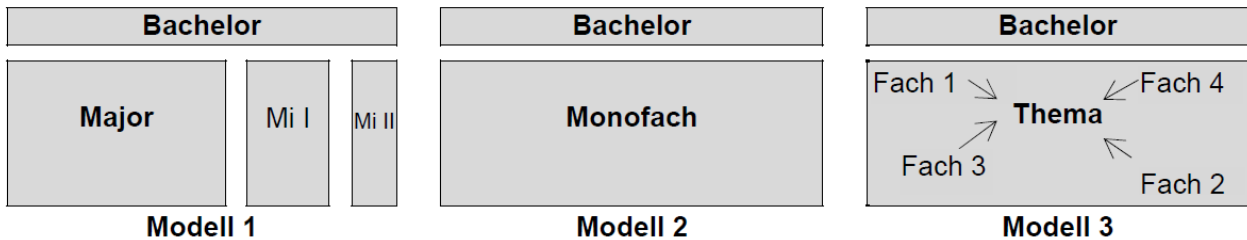
Was muss ich für einen bestimmten Studiengang mitbringen? Wie hoch ist der Anteil an Mathematik und anderen Fächern? In welchen Gebieten werde ich nach dem Master-Abschluss arbeiten können? Antworten auf diese und weitere Fragen finden Sie, indem Sie mit dem QuickCheck Studiengänge nach bestimmten Kriterien miteinander vergleichen:

<https://www.ethz.ch/de/studium/bachelor/studienberatung/studiengangvergleich.html>

## Haupt- und Nebenfächer – Wie funktionieren diese Studienmodelle?

In den Unis gibt es drei verschiedene Studienmodelle, die je nach Uni und Studienfach variieren. Für einige Fächer ist die Kombination von Haupt- und Nebenfach (Major und Minor) vorgesehen. Mehr dazu finden Sie unter folgendem Link: [http://www.sdbb.ch/dyn/bin/198229-200762-1-f\\_cherkombinationen\\_dez\\_16.pdf](http://www.sdbb.ch/dyn/bin/198229-200762-1-f_cherkombinationen_dez_16.pdf)

### Universitäre Studienmodelle



<p>Die Kombination von Haupt- und Nebenfächern ist in den Geistes- und Sozialwissenschaften sowie teilweise in den Naturwissenschaften möglich. Kombinationsmodelle sind je nach Universität und Studienrichtung unterschiedlich (Kombination von 1 Hauptfach und 1 bis 3 Nebenfächern; Kombination von 2 gleichgewichteten Hauptfächern; Kombination von 2 gleichgewichteten Hauptfächern und 1 Nebenfach).</p>	<p>Monofachstudiengänge sind z.B. Wirtschaft, Recht, Medizin, Pharmazie und Architektur oder Bauingenieurwissenschaft. Hier können keine Nebenfächer gewählt und angerechnet werden. In der Regel müssen aber auch bei Monofachstudiengängen gewisse Studienleistungen ausserhalb des gewählten Fachbereichs erbracht werden.</p>	<p>Integrierte Studiengänge wie Internationale Beziehungen oder Gender Studies werden von verschiedenen Universitäten angeboten und sind ebenfalls nicht in Haupt- und Nebenfächer unterteilt. Das Thema wird fächerübergreifend, aus dem Blickwinkel verschiedener Studienfächer beleuchtet</p>
--	---	--

### Aufnahmekriterien für bestimmte Studiengänge?

Folgende Studienrichtungen an der Universität verlangen eine Aufnahmeprüfung/Eignungstest falls die Anzahl Angemeldeten die Kapazitätsgrenze überschreitet (was eigentlich immer der Fall ist) und eine Anmeldung bis am 15. Februar.

- Bachelor Human-, Zahn-, Veterinärmedizin, Chiropraktik (Uni Zürich, Bern, Basel, Freiburg)
- Bachelor Sportwissenschaften (Uni Bern, Basel)
- Bachelor Communication multilingue (Uni Genf)

### Numerus Clausus / EMS (Eignungstest für das Medizinstudium in der Schweiz)

Ein Numerus clausus (NC) ist für Humanmedizin, Veterinärmedizin und Zahnmedizin notwendig für Personen, die sich in Basel, Bern, Freiburg oder Zürich angemeldet haben - in Humanmedizin auch für die neuen Studiengänge an der ETH Zürich, für die Luzerner und St. Galler Tracks der Universität Zürich sowie für den Studiengang an der USI im Tessin, der in Basel begonnen wird. An der Universität Zürich gilt der NC weiter auch für Chiropraktik.

Die Vergabe der Studienplätze ist daran geknüpft, wie gut ein Studienplatzbewerber in diesem Test abschneidet. Es handelt sich um ein Eintagesassessment, das 10 verschiedene Aufgabengruppen umfasst, die in vorgegebener Zeit absolviert werden müssen. Es gibt hierbei kein Bestehen oder Nicht-Bestehen: Jeweils die besten Testanden bekommen einen Studienplatz.

Ab November 2017 beginnt die Anmeldefrist für ein Medizinstudium in der Schweiz 2018 und damit den EMS bei swissuniversities. Der EMS / NC 2018 findet voraussichtlich am 06.07.2018 statt.

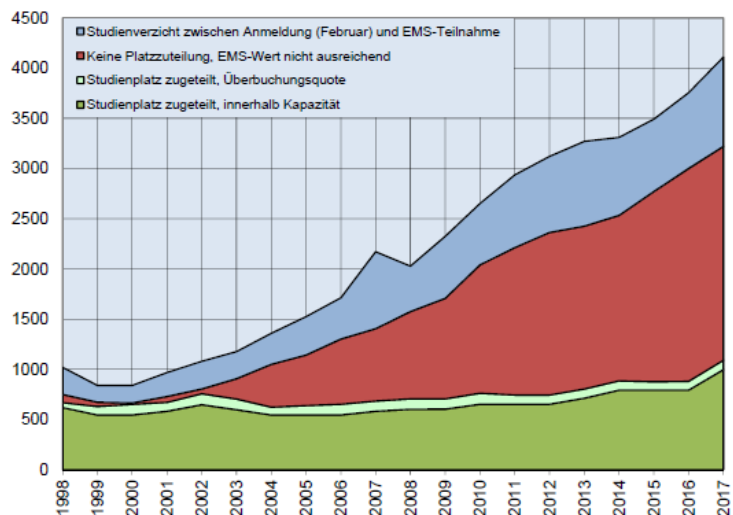
Untenstehend finden Sie ein paar Internetseiten zur Vorbereitung:

- <http://www.ems-eignungstest.ch/>
- [http://www.eignungstest.ch/?L=1&gclid=EAlalQobChMIpoia04ii1gIV55PtCh02rwpuEAAYASAAEgKn1vD\\_BwE](http://www.eignungstest.ch/?L=1&gclid=EAlalQobChMIpoia04ii1gIV55PtCh02rwpuEAAYASAAEgKn1vD_BwE)
- <http://www.unifr.ch/ztd/ems/>

Es wird den Studieninteressenten ebenfalls empfohlen, sich in den Fächern Biologie, Chemie und Physik vor Studienbeginn gut vorzubereiten.

### Rückblick des NC/ EMS 2017

Die gegenüber 2016 um weitere 25% gesteigerten Kapazitäten für Humanmedizin (inklusive Chiropraktik) wurden mit den Anmeldungen im Februar 2017 zu 412% (Vorjahr 473%) ausgelastet. Der Steigerung der Nachfrage um 355 Personen standen 204 neue Plätze gegenüber. In Veterinärmedizin wurden, bezogen auf die Anmeldungen, die Kapazitäten zu 377% (Vorjahr 331%), in Zahnmedizin zu 250% (Vorjahr 259%) ausgelastet.



Der Test fand am Freitag, dem 7. Juli 2017 zeitgleich an 9 Testorten in 34 Testlokalen und in drei Sprachen statt. Insgesamt 3930 Personen (Vorjahr 3694) haben sich bis zur gesetzten Frist im Mai 2017 bei swissuniversities angemeldet. 110 Personen übernehmen ihr Testergebnis aus dem Jahr 2016.

3767 Personen haben den EMS mit gültigem Ergebnis beendet (Vorjahr 3523). 6 Personen haben den Test vorzeitig abgebrochen (wie im Vorjahr). 163 Personen haben ihre Testanmeldung zurückgezogen bzw. sind nicht zum Test erschienen (Vorjahr 165).

### Aufnahmekapazitäten und Anmeldungen in der Medizin 2017

Hochschule	Humanmedizin		Zahnmedizin		Veterinärmedizin		Chiropraktik	
	Studienplätze	Anmeldungen	Studienplätze	Anmeldungen	Studienplätze	Anmeldungen	Studienplätze	Anmeldungen
ETHZ	100	287	--	--	--	--	--	--
Uni BAS	170	827	32	76	--	--	--	--
Uni BAS-USI	15	10	--	--	--	--	--	--
Uni BE	220	926	35	70	70	330	--	--
Uni FR	120	323	--	--	--	--	--	--
Uni GE	400*	595	50	71	--	--	--	--
Uni L	440*	629	--	--	--	--	--	--

Uni NE	70*	145	--	--	--	--	--	--
Uni ZH	272	1'517	50	146	80	236	20	--
Uni ZH Track LU	40	52	--	--	--	--	--	--
Uni ZH Track SG	40	86	--	--	--	--	--	--
<b>Total</b>	<b>1'887</b>	<b>5'397</b>	<b>167</b>	<b>363</b>	<b>150</b>	<b>566</b>	<b>20</b>	<b>81</b>

\* Da die Hochschulen Genf, Lausanne und Neuchâtel den Numerus clausus nicht anwenden, nehmen sie alle eingeschriebenen Studierenden auf.

Es handelt sich bei den angegebenen Kapazitäten um jene Anzahl Studierender, welche die Fakultäten für das erste Studienjahr maximal aufnehmen können. Diese Kapazitäten sind höher als die bisherigen effektiven Immatrikulationszahlen.

Sollten die Anmeldezahlen auf bisherigem Niveau bleiben, wird die Anzahl der Studienplätze nach dem ersten Studienjahr durch verschärfte inneruniversitäre Prüfungen auf die geringeren Kapazitäten für das zweite Studienjahr reduziert.

Ein ausführlicher Bericht wird ca. im November veröffentlicht. Weitere Informationen finden Sie auf:

<https://www.unifr.ch/ztd/ems/doc/Statistischer%20Bericht%20EMS%202017.pdf>

### **Mehr Ausbildungsplätze für das Medizinstudium**

2017 werden die Anfänger-Kapazitäten für ein Bachelorstudium Humanmedizin deutlich erhöht. Neu dazu kommen die ETH Zürich (100 Plätze), die USI (15 Plätze, die an der Universität Basel beginnen), sowie je 40 Plätze in Tracks der Universität Zürich gemeinsam mit den Universitäten St. Gallen und Luzern - die in Zürich beginnen, aber bereits einige Veranstaltungen in den Partneruniversitäten absolvieren. Weiter bieten die Universitäten Freiburg (17 Plätze) und Zürich (72 Plätze) zusätzliche Studienplätze für Humanmedizin an. Die Universität Bern plant ab 2018 jährlich zusätzliche 100 Ausbildungsplätze für das Medizinstudium und gleichzeitig Pharmazie als ganzen Ausbildungsgang.

### **Alternativen bei Nichtbestehen**

Wer bei Nichtbestehen des EMS ein anderes Studienfach wählen möchte, kann sich bei fast allen Universitäten bzw. für fast alle Studiengänge bis Ende August verspätet immatrikulieren bzw. anmelden.

Ausnahmen: Sowohl die Universität Zürich wie die ETH Zürich verlangen in jedem Fall eine fristgerechte Voranmeldung bis 30. April.

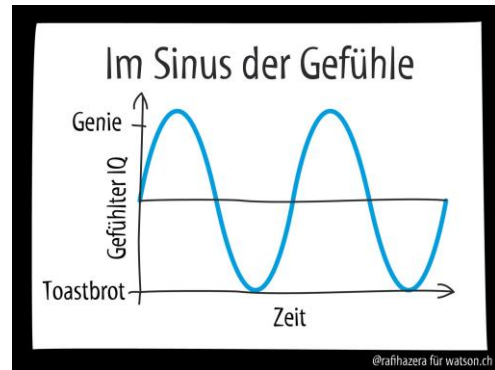
Für die Studiengänge Sportwissenschaften und den Studiengang Biomedizinische Wissenschaften an der Uni Freiburg sind ebenfalls fristgerechte Voranmeldungen bis 15. Februar bzw. 30. April nötig.



## Mathematik: Selbsteinschätzungstest und Vorkurse

### Selbsteinschätzungstest in Mathematik für die ETH-Studienfächer

An der ETH Zürich durchlaufen die Studierenden fast aller Studienrichtungen eine anspruchsvolle Mathematikausbildung. Sie bildet die Basis für die weiteren fachspezifischen Vorlesungen. Die Mathematikvorlesungen bauen dabei auf dem Maturitätsstoff auf. Schülerinnen und Schüler, die am Gymnasium ein mathematisches Schwerpunkt- oder Ergänzungsfach belegt haben, sind in den meisten Fällen gut auf ein ETH-Studium vorbereitet. Wer aber nur das Grundlagenfach Mathematik gewählt oder ein Zwischenjahr gemacht hat, fühlt sich vielleicht unsicher, ob er oder sie einem ETH-Studium gewachsen ist. Der Selbsteinschätzungstest Mathematik der ETH Zürich kann helfen, den Ausbildungs- und Leistungsstand zu bestimmen und gegebenenfalls vorhandene Lücken aufzudecken, die dann gezielt durch weitere Vorbereitung geschlossen werden können. Mehr dazu finden Sie unter folgendem Link:



<https://www.ethz.ch/de/studium/bachelor/studienberatung/selbsteinschaetzungstest-mathematik1.html>

Wichtig zu wissen: Mathematik ist lediglich ein Erfolgsfaktor für ein erfolgreiches Studium an der ETH. Dieser Test soll ermutigen, evtl. Lücken zu schliessen oder den Stoff aufzufrischen. Auch wer diesen Test gut abschliesst, kann sich nicht auf den Lorbeeren ausruhen. Weitere wichtige Eigenschaften sind auch: Ausdauer, Selbstdisziplin, Fleiss, Talent und Arbeitstechnik.

### Mathematikvorkurs nötig, bevor es an die Uni geht?

In Mathematikvorkursen wird der gymnasiale Mathematikstoff aufgefrischt und eingeübt, um den Vorlesungen mit mathematischen Inhalten leichter folgen zu können. Freiwillige Mathematikvorkurse bietet die Universität Basel, Zürich und Bern an. Weitere Informationen finden Sie auf folgendem Link:

[https://www.biz.erz.be.ch/biz\\_erz/de/index/ueber\\_uns/merkblaetter.assetref/dam/documents/ERZ/MBA/de/berufsberatung/Merkblaetter/SLB\\_Merkblaetter/S044\\_Universitaere\\_Vorkurse.pdf](https://www.biz.erz.be.ch/biz_erz/de/index/ueber_uns/merkblaetter.assetref/dam/documents/ERZ/MBA/de/berufsberatung/Merkblaetter/SLB_Merkblaetter/S044_Universitaere_Vorkurse.pdf)

### Informationsmittel - Nützliche Internetseiten

- <https://www.berufsberatung.ch/dyn/show/13772?id=5>: Hier finden sich Themen wie „die Studiengebiete der Hochschulen“, „Zwischenlösung nach der Maturität“ oder „Berufe nach Studienabschluss“.
- [www.vs.ch/berufsberatung](http://www.vs.ch/berufsberatung): Hier finden Sie alle nützlichen Berufs- und Studieninformationen aus der Region und eine Übersicht über das Angebot der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung Oberwallis.
- [www.sdbb.ch/studienwahl](http://www.sdbb.ch/studienwahl): Das Schweizerische Dienstleistungszentrum Berufsbildung, Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung SDBB stellt auf dieser Seite interessante Arbeitsmaterialien zum Thema Studienwahl zu Verfügung.
- [www.swissuniversities.ch](http://www.swissuniversities.ch): Die Webseite der Rektorenkonferenz der Schweizer Universitäten informiert Sie über Austauschprogramme, den Eignungstest im Medizinstudium und liefert Ihnen die Daten der Uni-Besuchstage.
- [www.studium-schweiz.ch](http://www.studium-schweiz.ch): Portal für Studienwahl, Studium und Weiterbildung

- [http://www.sdbb.ch/dyn/bin/198229-189148-1-gym\\_matur\\_wasnun\\_febr\\_17.pdf](http://www.sdbb.ch/dyn/bin/198229-189148-1-gym_matur_wasnun_febr_17.pdf): Nähere Informationen über Zwischenlösungen, Studium an einer Hochschule, Ausbildung an einer Höheren Fachschule und verwandten Ausbildungen, berufliche Grundbildung (Berufslehre), Ausbildungsprogramme bei Firmen und direkter Einstieg in die Arbeitswelt

### **Lesetipps**

- [Fokus Studienwahl](#) – So finde ich die richtige Ausbildung. SDBB Verlag, 2011.
- [Studium in Sicht](#) - Studienrichtungen und Berufsperspektiven. SDBB Verlag, 2010. Ausleihbar im [Berufsinformationszentrum](#).
- [START](#) – Das Schweizer Handbuch für Studenten. Von Claudia Imfeld & Nicole Krättli, Beobachter-Edition, 2014
- [Perspektiven](#): Die Heftreihe „Perspektiven: Studienrichtungen und Tätigkeitsfelder“ vermittelt einen vertieften Einblick in die verschiedenen Studienmöglichkeiten an Schweizer Universitäten und Fachhochschulen.
- [Alternativen zum Hochschulstudium](#), SDBB Verlag, Bern.
- [Zwischenlösungen](#), SDBB Verlag, Bern.

### **Neue Studiengänge/Module an diversen Hochschulen**

#### **Uni Basel: Neues Studienfach Politikwissenschaft (ab HS 2017)**

Ab dem Herbstsemester 2017 kann man an der Universität Basel Politikwissenschaft im Bachelor und Master studieren. Das Fach konzentriert sich auf internationale Fragen sowie auf Vergleiche zwischen politischen Systemen und innerhalb dieser. Die Studierenden können sich bereits im Bachelor auf eine Weltregion wie Nord-Süd oder Europa konzentrieren. Das Studienfach Politikwissenschaft wird als eines von zwei Studienfächern zu je 75 Kredit-punkten studiert. Als zweites Bachelorfach kommen neben Fächern der Phil-Hist. Fakultät auch ausserfakultäre Studienfächer in Frage.

#### **Uni Fribourg: Neuer interdisziplinärer Bachelor in Management, Ökonomie und Rechtswissenschaften (ab HS 2017)**

Ab dem Herbstsemester 2017 bietet die Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Universität Freiburg einen neuen schweizweit einzigartigen interdisziplinären Bachelor an, der die Wissenschaften von Wirtschaft, Volkswirtschaft und Recht miteinander kombiniert. Der Studiengang besteht aus einem Hauptzweig Management und Wirtschaft (120 ECTS Credits) und einem grossen Komplementärzweig Recht (60 ECTS Credits). Personen mit dieser Generalistenausbildung können Stellen einnehmen als Manager oder Konsulenten im privaten oder öffentlichen Bereich, in internationalen Organisationen oder im Vereinswesen. Sie werden ebenso Zugang zum Masterstudium haben. Der Studiengang ist auch für Personen geeignet, die an Maturitätsschulen Wirtschaft oder Recht unterrichten wollen.

#### **ETH & Uni Zürich, Uni Basel und USI: Neuer Studiengang in Medizin (ab HS 2017)**

Ab dem Herbstsemester 2017 startet der neue Studiengang in Medizin an der ETH Zürich in Zusammenarbeit mit der Universität Basel, der Università della Svizzera italiana (USI) sowie der Universität Zürich. Der Bachelor wird dabei an der ETH Zürich absolviert, welche das naturwissenschaftliche Wissen und das technische Know-how vermittelt, während der Master an einer der drei Partneruniversitäten abgeschlossen wird, deren Medizinische Fakultäten die klinischen Kompetenzen vermitteln.



Mehr Informationen unter <https://www.ethz.ch/de/news-und-veranstaltungen/eth-news/news/2015/09/mm-neuer-studiengang-medizin.html>

## Termine & Infoveranstaltungen

### Besuchstage Uni/FH/PH

Hochschule	Datum	Link
Uni St. Gallen  Jus-Schnuppertag	07.11.2017 & 28.11.2017 05.01.2018, 02.03.2018 & 22.03.2018  23.02.2018	<a href="http://www.unisg.ch/de/studium/informationstage/informationstage/infotagefuermaturandinnennundmaturanden">http://www.unisg.ch/de/studium/informationstage/informationstage/infotagefuermaturandinnennundmaturanden</a>
Uni Neuenburg	08.11.2017	<a href="http://www.unine.ch/journee-info">http://www.unine.ch/journee-info</a>
Bachelor of Science EHSM in Sports“ (Magglingen)	14.11.2017 & 22.05.2018	<a href="http://www.ehsm.admin.ch/de/ausbildung-weiterbildung/uebersicht/bsc-ehsm-sports/informationstag-bsc.html">http://www.ehsm.admin.ch/de/ausbildung-weiterbildung/uebersicht/bsc-ehsm-sports/informationstag-bsc.html</a>
Uni Luzern	17.11.2017	<a href="https://www.unilu.ch/studium/infoveranstaltungen/">https://www.unilu.ch/studium/infoveranstaltungen/</a>
EPFL (Lausanne)	22.-24.11.2017	<a href="http://bachelor.epfl.ch/journees-info">http://bachelor.epfl.ch/journees-info</a>
Uni Freiburg	Deutsch: 22.11.2017 Französisch: 29.11.2017	<a href="http://studies.unifr.ch/de/organisation/infoday/">http://studies.unifr.ch/de/organisation/infoday/</a>
Università della Svizzera Italiana	Architektur: 01.12.2017 & 25.04.2018  Wirtschaft, Kommunikation, Informatik & Sprache, Literatur & Italienische Kultur: 15.12.2017 & 27.04.2018	<a href="https://www.usi.ch/it/porte-aperte-e-orientamento">https://www.usi.ch/it/porte-aperte-e-orientamento</a>
Uni Bern	06.12.2017	<a href="http://www.infotage.unibe.ch">www.infotage.unibe.ch</a>
Uni Lausanne	06.12.2017 & 07.12.2017	<a href="http://www.unil.ch/soc/home/menuguid/journees-decouverte.html">http://www.unil.ch/soc/home/menuguid/journees-decouverte.html</a>
Universität Basel	11.01.2018	<a href="http://www.unibas.ch/de/Studium/Termine-Events/Info-Anlaesse.html">www.unibas.ch/de/Studium/Termine-Events/Info-Anlaesse.html</a>
HES-SO Wallis	1 Tag lang den Studiengang Ihrer Wahl besuchen	<a href="http://www.hevs.ch/1tag">www.hevs.ch/1tag</a>

Auf folgendem Link können Sie die Termine der nächsten Uni-Besuchstage ebenfalls entnehmen:

<https://www.swissuniversities.ch/fileadmin/swissuniversities/Dokumente/Lehre/Hochschulraum/Infotage.pdf>

Auch die meisten Fachhochschulen bieten solche Informationsveranstaltungen für interessierte Maturanden/innen an. Diese Daten sind den Internetseiten der entsprechenden Fachhochschulen zu entnehmen (<http://www.studium-schweiz.ch/de/infoveranstaltung>).

## Universität Bern: „Bio Chemie am Samstag“ HS 2017

Ziel der Veranstaltung ist es, MittelschülerInnen, die sich für Chemie/Biochemie interessieren, spannende und verständliche Einblicke in die Welt der Molekularen Wissenschaften und der Biochemie zu geben. Die Veranstaltungsreihe ist öffentlich.

Die Vorträge finden an fünf Samstagen vom 9. September bis 25. November 2017 von 10:00 bis 12:00 im grossen Hörsaal U 113 des Departements für Chemie und Biochemie, Freiestrasse 3, 3012 Bern statt. Nähere Infos entnehmen Sie dem folgenden Link:

[http://www.dcb.unibe.ch/ueber\\_uns/aktuelles/veranstaltungen/biochemie\\_am\\_samstag\\_2017/index\\_ger.html](http://www.dcb.unibe.ch/ueber_uns/aktuelles/veranstaltungen/biochemie_am_samstag_2017/index_ger.html)

## Angebote der Berufs-, Studien- & Laufbahnberatung

### Angebot für alle

**BIZ:** Unser Berufsinformationszentrum steht Ihnen während den Öffnungszeiten auch ohne Anmeldung zur Verfügung, um Ihren Durst nach Informationen rund um die Themen Studium, Schule und Beruf zu stillen. Sie können auf eigene Faust eine Expedition in den Berufs-Dschungel starten oder bei dem/der Berufsberater/in Auskünfte einholen. Das gewünschte Material kann in der Mediathek anschliessend ausgeliehen werden.

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag 13.30 - 17.30 Uhr  
jeden letzten Samstag des Monats 09.00 - 12.00 Uhr

**Persönliche Beratung:** In einem persönlichen, für Sie kostenlosen Gespräch beraten unsere Fachpersonen Sie gerne bei Ihrer Berufs- und Studienwahl. Durch Klärung Ihrer Interessen, Fähigkeiten und beruflichen Ziele werden Sie in diesem Entscheidungsprozess unterstützt. Anmelden können Sie sich auf der Webseite ([www.termin.berufsberatung-vs.ch](http://www.termin.berufsberatung-vs.ch)) oder per Telefon (027 606 95 70).

### Angebote für 4. Kollegiumsklassen

**Workshop zur Studienwahl für MittelschülerInnen:** Die Beschäftigung mit den eigenen Interessen und Persönlichkeit sowie das Einholen von Fakten sind wichtige Pfeiler im Prozess der Studienwahl. Aus diesem Grund bieten wir im 4. Kollegium für alle Klassen einen Workshop mit Informationsinputs an. Im Rahmen dieses Workshops können Sie sich aktiv mit Ihrer Studiensituation auseinandersetzen. Dadurch werden alle Faktoren, welcher die Studienwahl beeinflussen, optimal vorbereitet und die Studienwahl kann motiviert angegangen werden.

Daten: November & Dezember 2017 (für alle)  
Zeit: Halber Tag  
Ort: BIZ

**Forum Bildung in Siders:** Am Forum Bildung können Sie einen vertieften Einblick in die verschiedenen Studiengänge erhalten. Durch Ateliers und den Austausch mit Studierenden können Sie aus erster Hand mehr zu bestimmten Studiengängen erfahren. Ausserdem sind sehr viele Schweizerische Hochschulen mit einem Informationsstand vor Ort.

Datum: 07. Februar 2018

Zeit: Morgens

Ort: Hochschule Wallis in Siders

## Herausgeber

Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung Oberwallis

Schlossstrasse 30

3900 Brig

Tel. 027 606 95 70

[www.vs.ch/berufsberatung](http://www.vs.ch/berufsberatung)



Wir wünschen ein gutes Schuljahr und freuen uns auf die Begegnungen mit Ihnen.  
Ihre Studienberaterinnen (von links):

Scholl Karin, Le Stanc Florence, Mooser Mariella

Verantwortlich für diese Ausgabe ist **Sinah Imhasly**. Sie absolviert zurzeit die Ausbildung zur dipl. Berufs-, Studien- und Laufbahnberaterin und macht bei uns ein Praktikum. Wir danken ihr recht herzlich für ihren engagierten Einsatz und diesen gelungenen Newsletter!